



MINSK FORUM XIV

„Belarus – Deutschland – EU:
Perspektiven Europäischer Nachbarschaft und Sicherheit“

24. - 26. November 2016
IBB Minsk, pr. Haseŭy Prauda 11, Minsk

Kontakt:

deutsch-belarussische gesellschaft e.V. (dbg)

Gertraudenstr. 20

10178 Berlin

Telefon +49 (0)30 20917333

Email info@dbg-online.org

www.dbg-online.org

Veranstalter

deutsch-belarussische gesellschaft e.V. (dbg)

Veranstaltungspartner

Internationale Bildungs- und Begegnungsstätte „Johannes Rau“ (IBB), Minsk
Diskussions- und analytische Gesellschaft „Liberal Club“

Medienpartner

media consulta International Holding AG

Förderer

Auswärtiges Amt der Bundesrepublik Deutschland
Adam Opel AG

Schirmherrschaft

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in der Republik Belarus

Veranstalter:

deutsch-belarussische gesellschaft e.V. (dbg)

Die deutsch-belarussische gesellschaft e.V. (dbg) wurde 1999 gegründet und hat zum Ziel die internationale Gesinnung und Völkerverständigung sowie die Wissenschaft zu fördern. Die dbg weist vielfältige Erfahrungen als parteipolitisch ungebundene Dialogplattform für Interessen und gemeinsame Perspektiven im bilateralen Feld auf. Dabei fördert die dbg, durch die Initiierung und Betreuung von deutsch-belarussischen Kooperationen und der Moderation von politischen, zivilgesellschaftlichen und wirtschaftlichen Interessen, die internationale Zusammenarbeit.

Veranstaltungspartner:

Internationale Bildungs- und Begegnungsstätte „Johannes Rau“ (IBB), Minsk

Seit 1997 sieht die IBB Minsk ihre Aufgabe darin, ein Ort der menschlichen Verständigung, des gesellschaftlichen Dialogs und des Austausches in Europa zu sein. Dabei trägt die IBB Minsk sowohl mit ihrer umfangreichen Bildungsarbeit, als auch als Koordinierungsstelle des Förderprogramms Belarus der deutschen Bundesregierung, zu der Entwicklung der zivilgesellschaftlichen Zusammenarbeit und zum Austausch von Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft bei.

Diskussions- und analytische Gesellschaft „Liberal Club“

Die Diskussions- und analytische Gesellschaft „Liberal Club“ ist als Nichtregierungsorganisation aktiv in der Organisation von Forschungs- und Bildungsprojekten, und in der Förderung einer Debatten- und Diskussionskultur in Belarus. Dabei orientiert sich der politisch ungebundene „Liberal Club“ an den Grundwerten der offenen Gesellschaft: Individuelle und kollektive Freiheiten, Demokratie, Marktwirtschaft, Rechtsstaatlichkeit, freier Wettbewerb der Ideen und Initiativen.

Grüßwort

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

das Minsk Forum kehrt heute nach Belarus zurück. Die deutsch-belarussische gesellschaft e.V. führt damit die Geschichte der 1997 geschaffenen Dialogplattform zwischen Deutschland, der EU und Belarus fort. Die Jahre zwischen 2010 und 2016 waren Jahre der politischen Abkehr und Wiederannäherung in den Beziehungen zwischen Brüssel und Minsk.

Vieles ist unterdessen geschehen: Die europäische Sicherheitsarchitektur ist in der Süd- und Ostukraine nachhaltig beschädigt worden. Außerhalb Europas wich der Arabische Frühling schnell einer Ernüchterung bis hin zur Katastrophe von Syrien. Krieg, Gewalt und Flucht sind zurückgekehrt nach Europa. Belarus ist in der Krise als neutraler Makler, als Verhandlungsort von Minsk I und Minsk II hervorgetreten; die Ukraine-Kontaktgruppe tagt seither hier. Die politischen Gefangenen des Jahres 2010 kamen frei, erstmals zogen 2016 wieder zwei Abgeordnete der Opposition ins Parlament ein. In den Beziehungen mit der EU zeugen hochrangige Treffen von einer schrittweisen Normalisierung. In der EU-Nachbarschaftspolitik hat Belarus zuletzt immer wieder Zeichen gesetzt.

Dennoch bleibt vieles zu tun: Die weitere politische Partizipation der belarussischen Gesellschaft und ihrer Parteien oder nachhaltige Reformen in der Wirtschaft bleiben auf der Tagesordnung. Die europäischen Krisen und Zukunftsaufgaben lassen sich nur gemeinsam lösen. Belarus kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten.

Im Namen des Vorstands der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. danke ich den Veranstaltungspartnern und Unterstützern des Minsk Forums XIV, insbesondere dem Auswärtigen Amt und der Deutschen Botschaft in Minsk, die erneut Schirmherrschaft übernahm. Das Credo des Minsk Forums bleibt auch 19 Jahre nach seiner Gründung unverändert: Dialog in Offenheit und Fairness. Herzlich Willkommen!

Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Minsk Forums und der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V.

Minsk Forum

Internationale Konferenzen zu Belarus – Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Gegründet 1997

Minsk Forum I, 1997

Belarus – Transformationsmodelle

Minsk Forum II, 1998

Belarus: Realität und Perspektiven. Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

Minsk Forum III, 1999

Belarus auf dem Weg ins 21. Jahrhundert: Politik, Wirtschaft, Gesellschaft

Minsk Forum IV, 2000

Belarus in einem veränderten Europa: Politik und Wirtschaft zwischen Isolation und Kooperation

Minsk Forum V, 2001

Belarus nach den Wahlen: Zeit für einen Wandel - Wirtschaft, Politik, Sicherheit, Identität

Minsk Forum VI, 2002

Deutschland und Belarus: Zehn Jahre deutsch-belarussische Beziehungen. Bilanz und Perspektiven

Minsk Forum VII, 2004

Deutschland – Polen – Belarus: Neue Nachbarschaft nach der EU-Erweiterung

Minsk Forum VIII, 2005

Deutschland und Belarus in europäischer Nachbarschaft: Außenpolitik, Wirtschaft und Gesellschaft

Minsk Forum IX, 2006

Belarus – Nachbarschaft und Transit in Europa: Außenpolitik, Wirtschaft, Gesellschaft

Minsk Forum X, 2007

Belarus – Europäische Nation im Wandel: Identitäten und Kooperationen in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft

Minsk Forum XI, 2008

Belarus – Nachbarschaft und Sicherheit: Perspektiven für Belarus in Europa

Minsk Forum XII, 2009

Belarus und die Östliche Partnerschaft: Perspektiven für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Minsk Forum XIII, 2010

Belarus und die EU nach der Krise: Herausforderungen und Chancen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft

Programm des Minsk Forums XIV

Donnerstag, 24. November 2016

IBB „Johannes Rau“, pr. Hasety Prauda 11, Minsk

17:00 **Registrierung**

17:30 **Pressekonferenz**

18:00 **Eröffnung**

Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Minsk Forums / der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg)

Keynote

Alena Kuptschyna, Stv. Außenministerin der Republik Belarus

Grußwort der Veranstaltungspartner

S.E. Peter Dettmar, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Republik Belarus

Matthias C. Tümpel, Vorsitzender der Teilhaberversammlung, Internationale Bildungs- und Begegnungsstätte „Johannes Rau“ (IBB), Minsk

Yauheni Preiherman, Vorsitzender der Diskussions- und analytischen Gesellschaft „Liberal Club“, Minsk

Diskussion:

Belarus – Deutschland – EU: Perspektiven europäischer Nachbarschaft und Sicherheit

Botschafterin Andrea Wiktorin, Leiterin der EU Vertretung in der Republik Belarus

Botschafter Andreas Peschke, Osteuropa-Beauftragter im Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland

S.E. Dsjanis Sidarenka, Designerter Botschafter der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland

Karl-Georg Wellmann, MdB, CDU/CSU-Fraktion

Moderation: Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Minsk Forums / der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg)

20:15

Abendempfang

auf Einladung der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in der Republik Belarus

Restaurant "Westfalia", IBB "Johannes Rau"

Begrüßung: S.E. Peter Dettmar, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Republik Belarus

Donnerstag, 24. November 2016

18:00 Uhr

Keynote

Alena Kuptschyna

Stv. Außenministerin der Republik Belarus

20:15 Uhr

Empfang im Restaurant "Westfalia"

Empfang auf Einladung der Botschaft der Bundesrepublik

Deutschland in der Republik Belarus

Begrüßung

S.E. Peter Dettmar

Botschafter der Bundesrepublik Deutschland

in der Republik Belarus



Freitag, 25. November 2016

IBB „Johannes Rau“, pr. Hasety Prauda 11, Minsk

9:00 **Registrierung**

9:30-11:00 **Panel I**

**Wirtschaftstransformation in Belarus:
Mittelstandsförderung und Privatisierung**

Ihar Ljastschonak, Stv. Leiter der Administration, Chinesisch-Belarussischer Industriepark „Wjaliki Kamen“, Minsk

Dr. Vladimir Augustinski, Leiter der Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus

Dr. Robert Kirchner, Experte, Berlin Economics

Dr. Katsiaryna Barnukowa, Forschungsdirektorin, Belarussisches Wirtschaftsforschungszentrum BEROCC, Minsk

Alexander Pivovarsky, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Leiter der Vertretung in Belarus

Moderation: Dr. Martin Hoffmann, Regionaldirektor Osteuropa, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Berlin

11:00-11:30 **Kaffee und Tee**

11:30-13:00 **Panel II**

Außenpolitik: Belarus und die regionale Kooperation in Europa

Andrej Buschila, Leiter der Abteilung für europäische Zusammenarbeit, Außenministerium der Republik Belarus

Botschafter Dirk Schübel, Leiter der Abteilung für bilaterale Beziehungen mit den Ländern der Östlichen Partnerschaft, Europäischer Auswärtiger Dienst, Brüssel

Dr. Walery Waranetsky, Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses der Repräsentantenkammer der Nationalversammlung der Republik Belarus

Karl-Georg Wellmann, MdB, CDU/CSU-Fraktion

Yauheni Preiherman, Vorsitzender der Diskussions- und analytischen Gesellschaft „Liberal Club“, Minsk

Dr. Anais Marin, Marie Curie Fellow, Collegium Civitas, Warschau

Moderation: Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Minsk Forums / der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg)

13:00-14:00 **Mittagsbuffet**
Restaurant "Westfalia", IBB "Johannes Rau"

14:00-15:30 **Panel III**
Zivilgesellschaftliche Beiträge zur regionalen Entwicklung in Belarus

Dr. Natalia Bertschanka, Stv. Direktorin, Forschungsinstitut des Wirtschaftsministeriums der Republik Belarus

Ludmila Sakalouskaja, Managerin des UNDP-Projekts „Unterstützung der lokalen Entwicklung in Belarus“, Minsk

Swjatlana Sinkewitsch, Leiterin des Büros für Europäische Expertise und Kommunikation, Minsk

Swjatlana Karaliowa, Leiterin des Koordinierungsausschusses der Belarussischen Nationalen Plattform, Zivilgesellschaftliches Forum der Östlichen Partnerschaft, Minsk

Sjarhei Tarasjuk, Leiter der Stiftung zur Entwicklung ländlicher Gebiete, Minsk

Dr. Astrid Sahm, Stv. Vorsitzende der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg), Leiterin der Berliner Repräsentanz des Internationalen Bildungs- und Begegnungswerks (IBB)

Moderation: Halina Weramejtschyk, Leiterin der Repräsentanz des Deutschen Volkshochschulverbands International (DVV), Minsk

15:30-16:00 **Kaffee und Tee**

16:00-17:00 **Abschlusspanel**

Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Minsk Forums / der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg)

Dr. Astrid Sahm, Stv. Vorsitzende der deutsch-belarussischen gesellschaft e.V. (dbg), Leiterin der Berliner Repräsentanz des Internationalen Bildungs- und Begegnungswerks (IBB)

Halina Weramejtschyk, Leiterin der Repräsentanz des Deutschen Volkshochschulverbands International, Minsk

Dr. Martin Hoffmann, Regionaldirektor Osteuropa, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Berlin

19:00 **Abendprogramm**
Für Panelisten und geladene Gäste

Samstag, 26. November 2016

Treffpunkt: IBB „Johannes Rau“, pr. Hasety Prauda 11, Minsk

09:30-15:00 **Belarus – Deutschland:
Von historischer Aussöhnung zur gemeinsamen Zukunft in
Europa**

Führung am Gedenkort Trascianez am Minsker Stadtrand sowie zur
Geschichtswerkstatt im ehemaligen Minsker Ghetto einschließlich
Fachgespräche mit Historiker_innen

15:00 **Ende des Minsk Forums XIV**



MINSK FORUM XIV

„Belarus – Germany – EU:
Perspectives of European Neighbourhood and Security“

November 24 – 26, 2016
IBB Minsk, pr. Hasey Prauda 11, Minsk

Contact:

German-Belarusian Society (dbg e.V.)

Gertraudenstr. 20

10178 Berlin

Telephone +49 (0)30 20917333

Email info@dbg-online.org

www.dbg-online.org

Organiser

German-Belarusian Society (dbg e.V.)

Partners

International Centre for Education and Exchange "Johannes Rau" (IBB), Minsk
Discussion and Analytical Society "Liberal Club"

Media partner

media consulta International Holding AG

Sponsors

The Foreign Office of the Federal Republic of Germany
Adam Opel AG

Patronage

The Embassy of the Federal Republic of Germany in the Republic of Belarus

Organiser:

German-Belarusian Society (dbg e.V.)

Founded in 1999, the German-Belarusian Society has the aim to promote international disposition, intercultural understanding and science. The dbg is a non-political platform for exchange of interests and collective perspectives in the bilateral field. In this field the dbg has diverse experience in the initiation und support of German-Belarusian co-operation, and as well as in moderating political, civic and economic interests.

Partners:

International Centre for Education and Exchange “Johannes Rau” (IBB), Minsk

Since 1997 the Johannes Rau International Centre for Education and Exchange is a place for human communication, social dialogue and exchange in Europe. The Centre is active in extensive educational work and coordinates the Support programme for Belarus of the German government. Through its work the IBB Minsk supports co-operation within civil society and the exchange between politics, civil society and economy.

Discussion and Analytical Society “Liberal Club”

The Public Association “Discussion and Analytical Society “Liberal Club” is a registered non-governmental, non-profit organisation which carries out research and educational projects, and promotes the culture of dialogue in Belarus. The work of the politically independent “Liberal Club” is based on the values of the open society: individual and collective liberties, democracy, market economy, rule of law, free competition of ideas and initiatives.

Welcome

Dear participants,

The Minsk Forum returns to Belarus today. Thereby, the German-Belarusian Society continues the history of the dialogue platform between Germany, the EU and Belarus, which was founded in 1997. The time between 2010 and 2016 was marked by political estrangement and then rapprochement in the relations between Brussels and Minsk.

Meanwhile, much has happened. The European security architecture got consistently damaged in southern and eastern Ukraine. Outside of Europe, the Arab Spring got rapidly replaced by disillusionment and culminated in the catastrophe of Syria. War, violence and refugee flows returned to Europe. In times of the crises, Belarus emerged as a neutral mediator through being the place of negotiations for the Minsk I and Minsk II accords. Since then, the Ukraine Contact Group has been gathering here. The political prisoners of the year 2010 got released, for the first time two representatives of the opposition got into the parliament in 2016. High-ranking meetings give evidence that the relations with the EU, step by step, are normalising. In the neighbourhood policy of the EU, Belarus is signalling its standing.

Nevertheless, much remains to be done. The further political participation of the Belarusian society and political parties or sustainable reforms in the economy are still on the agenda. The European crises and challenges of the future can only be solved together. Belarus can essentially contribute to this.

On behalf of the board of the German-Belarusian Society I would like to thank the programme partners and supporters of the Minsk Forum XIV, especially the German Foreign Ministry and the Embassy of the Federal Republic of Germany in the Republic of Belarus, for being again the patrons. The Credo of the Minsk Forum remains unchanged even 19 years after its establishment: Dialogue in openness and fairness.

Welcome!

Prof. Dr. Rainer Lindner, Chairman of the Minsk Forum and the German-Belarusian Society (dbg e.V.)

Minsk Forum

International Conferences on Belarus – Politics, Economy and Society

Founded in 1997

Minsk Forum I, 1997

Belarus - transformation models

Minsk Forum II, 1998

Belarus: Reality and Perspectives. Economy, politics and society

Minsk Forum III, 1999

Belarus on the way to the 21st century: Politics, economy, society

Minsk Forum IV, 2000

Belarus in a changed Europe: Politics and economy between isolation and cooperation

Minsk Forum V, 2001

Belarus after the elections: Time for change - economy, politics, security, identity

Minsk Forum VI, 2002

Germany and Belarus: Ten years of German-Belarusian relations. Conclusions and Perspectives

Minsk Forum VII, 2004

Germany - Poland - Belarus: New neighborhood after EU enlargement

Minsk Forum VIII, 2005

Germany and Belarus in the European Neighborhood: Foreign Policy, Economy and Society

Minsk Forum IX, 2006

Belarus - Neighborhood and Transit in Europe: Foreign Policy, Economy, Society

Minsk Forum X, 2007

Belarus – European Nation in Transition: Identities and Cooperation in Politics, Economics, Society

Minsk Forum XI, 2008

Neighbourhood and Security: Perspectives for Belarus in Europe

Minsk Forum XII, 2009

Belarus and the Eastern Partnership: Perspectives for Politics, Economy and Society

Minsk Forum XIII, 2010

Belarus and the EU after the Crisis – Challenges and Chances for Politics, Economy, Society

Programme of the Minsk Forum XIV

Thursday, November 24, 2016

IBB „Johannes Rau“, pr. Hasety Prauda 11, Minsk

17:00 **Registration**

17:30 **Press conference**

18:00 **Opening**

Prof. Dr. Rainer Lindner, Chairman of the Minsk Forum / the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

Keynote

Alena Kupchyna, Deputy Foreign Minister of the Republic of Belarus

Welcome of partners

H.E. Peter Dettmar, Ambassador of the Federal Republic of Germany to the Republic of Belarus

Matthias C. Tümpel, Chairman of the shareholders meeting, International Centre for Education and Exchange “Johannes Rau” (IBB), Minsk

Yauheni Preiherman, Chairman of the Discussion and Analytical Society „Liberal Club“, Minsk

Discussion:

Belarus – Germany – EU: Perspectives of European Neighbourhood and Security

Ambassador Andrea Wiktorin, Head of the EU Delegation to the Republic of Belarus

Ambassador Andreas Peschke, Director for Eastern Europe, the Caucasus and Central Asia at the German Federal Foreign Office

H.E. Dzianis Sidarenka, Designated Ambassador of the Republic of Belarus to the Federal Republic of Germany

Karl-Georg Wellmann, Member of the German Parliament, CDU/CSU-Fraction

Chair: Prof. Dr. Rainer Lindner, Chairman of the Minsk Forum / the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

20:15

Evening Reception

at the invitation of the Embassy of the Federal Republic of Germany
in the Republic of Belarus

Restaurant "Westfalia", IBB "Johannes Rau"

Welcome: H.E. Peter Dettmar, Ambassador of the Federal Republic
of Germany to the Republic of Belarus

Thursday, November 24, 2016

18:00

Keynote

Alena Kupchyna

Deputy Foreign Minister of the Republic of Belarus

20:15

Reception in Restaurant “Westfalia”

*Reception at the invitation of the Embassy of the Federal
Republic of Germany in the Republic of Belarus*

Welcome

H.E. Peter Dettmar

*Ambassador of the Federal Republic of Germany
to the Republic of Belarus*



Friday, November 25, 2016

IBB „Johannes Rau“, pr. Hasety Prauda 11, Minsk

9:00 **Registration**

9:30-11:00 **Panel I**

**Economic transformation in Belarus:
assistance to the mid-sized sector and privatization**

Ihar Ljaschonak, Deputy Head of Administration, China-Belarus Industrial Park „Wialiki Kamen“, Minsk

Dr. Vladimir Augustinski, Head of Representation of German Economy in Belarus

Dr. Robert Kirchner, Expert, Berlin Economics

Dr. Katsiaryna Barnukova, Academic director, Belarusian Economic Research and Outreach Center BEROCC, Minsk

Alexander Pivovarsky, European Bank for Reconstruction and Development, Head of Belarus

Chair: Dr. Martin Hoffmann, Regional Director Eastern Europe, Committee on Eastern European Economic Relations, Berlin

11:00-11:30 **Coffee and tea**

11:30-13:00 **Panel II**

Foreign policy: Belarus and regional cooperation in Europe

Andrei Bushyla, Head of Division for European cooperation, Ministry of Foreign Affairs of the Republic of Belarus

Ambassador Dirk Schübel, Head of Division for bilateral relations with the Eastern Partnership countries, European External Action Service, Brussels

Dr. Valery Varanecky, Head of the Committee on Foreign Affairs, House of Representatives of the National Assembly of the Republic of Belarus

Karl-Georg Wellmann, Member of the German Parliament, CDU/CSU-Fraction

Yauheni Preiherman, Chairman of the Discussion and Analytical Society „Liberal Club“, Minsk

Dr. Anais Marin, Marie Curie Fellow, Collegium Civitas, Warsaw

Chair: Prof. Dr. Rainer Lindner, Chairman of the Minsk Forum / the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

13:00-14:00 **Lunch Buffet**
Restaurant "Westfalia", IBB "Johannes Rau"

14:00-15:30 **Panel III**
Contribution of civil society to the regional development in Belarus

Dr. Natalia Berchanka, Deputy Director, Research Institute of the Ministry of Economy of the Republic of Belarus

Ludmila Sakalouskaya, Manager of the UNDP-Project „Support of local development in Belarus“, Minsk

Sviatlana Zinkevich, Director of the Office for European expertise and communication, Minsk

Sviatlana Karaliova, Head of the Coordination Committee of the Belarusian National Platform, Civil Society Forum of Eastern Partnership, Minsk

Siarhei Tarasyuk, Director of the Foundation for development of rural areas, Minsk

Dr. Astrid Sahn, Head of Berlin Office of the International Center for Education and Exchange (IBB), Vice-Chairwomen of the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

Chair: Halina Verameichyk, Head of Belarus Office of the German Association of Adult Education International (DVV)

15:30-16:00 **Coffee and tea**

16:00-17:00 **Closing panel**

Prof. Dr. Rainer Lindner, Chairman of the Minsk Forum / the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

Dr. Astrid Sahn, Head of Berlin Office of the International Center for Education and Exchange (IBB), Vice-Chairwomen of the German-Belarusian Society (dbg), Berlin

Halina Verameichyk, Head of Belarus Office of the German Association of Adult Education International (DVV)

Dr. Martin Hoffmann, Regional Director Eastern Europe, Committee on Eastern European Economic Relations, Berlin

19:00 **Evening programme**
For speakers and invited guests

Saturday, November 26, 2016

Meeting point: IBB „Johannes Rau“, pr. Haseŭy Prauda 11, Minsk

09:30-15:00 **Belarus-Germany:**
From historical reconciliation to a common future in Europe
Guided tour to the memorial Trastsianets and the History
Workshop at the former Minsk ghetto, including a discussion with
historians

15:00 **End of the Minsk Forum XIV**



МІНСКІ ФОРУМ XIV

Беларусь – Германія – ЕЗ:
Перспектывы Еўрапейскага Суседства і Бяспекі

24-26 лістапада 2016
ІВВ Мінск, пр. газеты Праўда 11, Мінск

Кантакт:

Нямецка-беларускае таварыства (dbg e.V.)

Gertraudenstr. 20

10178 Berlin

Тэлефон +49 (0)30 20917333

Емэйл info@dbg-online.org

www.dbg-online.org

Арганізатар

Нямецка-беларускае таварыства (dbg e.V.)

Партнёры

Мінскі Міжнародны адукацыйны цэнтр імя Йоханеса Рау (IBB)

Дыскусійна-аналітычная супольнасць «Ліберальны клуб»

Спонсары

Міністэрства замежных спраў Федэратыўнай Рэспублікі Германія

Adam Opel AG

Медыя-партнёр

media consulta International Holding AG

Патранаж

Амбасада Федэратыўнай Рэспублікі Германія ў Рэспубліцы Беларусь

Арганізатар:

Нямецка-беларускае таварыства (dbg e.V.)

Нямецка-беларускае таварыства заснавана ў 1999 годзе і мае на мэце спрыянне развіццю міжнародным сувязям, міжкультурнаму паразуменню і навуцы. dbg – гэта непалітычная платформа для абмену інтарэсамі і калектыўнымі поглядамі на двухбаковыя адносіны. Арганізацыя мае разнастайны досвед ініцыяцыі і падтрымкі нямецка-беларускага супрацоўніцтва, а таксама мадэравання палітычных, грамадскіх і эканамічных інтарэсаў.

Партнёры:

Мінскі міжнародны адукацыйны цэнтр ім. Йоханеса Рау, IBV

З 1997 года Мінскі міжнародны адукацыйны цэнтр ім. Йоханеса Рау з’яўляецца месцам міжчалавечай камунікацыі, сацыяльнага дыялогу і абмену ў Еўропе. Цэнтр праводзіць вялікую працу ў галіне адукацыі і каардынуе Праграму падтрымкі для Беларусі нямецкага ўрада. Праз сваю працу цэнтр падтрымлівае супрацу грамадзянскай супольнасці і абмен паміж палітыкай, грамадскасцю і эканомікай.

Дыскусійна-аналітычная супольнасць «Ліберальны клуб»

Грамадскае аб’яднанне «Дыскусійна-аналітычная супольнасць «Ліберальны клуб» з’яўляецца зарэгістраванай няўрадавай некамерцыйнай арганізацыяй, якая займаецца даследаваннямі і адукацыйнымі праектамі, а таксама прасоўвае культуру дыялогу ў Беларусі. Праца “Ліберальнага клуба” грунтуецца на каштоўнасцях адкрытага грамадства: індывідуальных і калектыўных свабодах, дэмакратыі, рынкавай эканоміцы, вяршэнстве права, вольнай канкурэнцыі ідэй і ініцыятыў.

Вітальнае слова

Шаноўныя ўдзельнікі!

Мінскі Форум сёння вяртаецца ў Беларусь. Такім чынам, Нямецка-беларускае таварыства (dbg) працягвае гісторыю дыялогавай пляцоўкі паміж Нямецчынай, ЕЗ і Беларуссю, якая пачалася ў 1997 годзе. У перыяд з 2010 па 2016 гады ў адносінах Мінска і Брюсэля спачатку адбылося пагаршэння, а потым пачаўся працэс пацяплення.

За гэты час адбылося шмат падзей. Сістэма еўрапейскай бяспекі атрымала сур'ёзныя пашкоджанні на поўдні і ўсходзе Украіны. Па-за межамі Еўропы "Арабская вясна" хутка змянілася расчараванасцю, кульмінацыяй якой стала катастрофа ў Сірыі. Вайна, гвалт і плыні ўцекачоў вярнуліся ў Еўропу. У крызісныя часы Беларусь стала нейтральнай пляцоўкай праз тое, што прыняла ў сябе перамовы, якія скончыліся падпісаннем пагадненняў Мінск-1 і Мінск-2. З таго часу Кантактная група па Украіне рэгулярна працуе ў Беларусі. Таксама ў самой Беларусі былі вызвалены ўсе палітычныя зняволеныя 2010 года, у першыню за доўгія гады пасля выбараў-2016 у парламент патрапілі два прадстаўнікі апазіцыі. Сустрэчы на высокім узроўні сведчаць пра тое, што адносіны з ЕЗ паступова нармалізуюцца. Беларусь становіцца больш заўважнай у Еўрапейскай палітыцы суседства.

Пры гэтым яшчэ шмат працы застаецца наперадзе. У парадку дня пашырэнне палітычнага ўдзелу беларускага грамадства і палітычных партый, а таксама ўстойлівыя рэформы ў эканоміцы. Еўрапейскі крызіс і выклікі будучыні можна вырашыць толькі разам. І Беларусь можа зрабіць у гэта сур'ёзны ўнёсак.

Ад імя праўлення Нямецка-беларускага таварыства (dbg) я хачу выказаць падзякі партнёрам і спонсарам чатырнаццаціга Мінскага Форуму. Асаблівыя словы ўдзячнасці Міністэрству замежных спраў ФРГ і Амбасадзе ФРГ у Рэспубліцы Беларусь, якая традыцыйна пераняла патранаж над мерапрыемствам. Крэда Мінскага форуму застаецца нязменным нават 19 год пасля яго заснавання: адкрыты і сумленны дыялог. Вітаю Вас!

Праф. д-р Райнэр Лінднэр, Старшыня Мінскага Форуму/Нямецка-беларускага таварыства (dbg e.V.), Берлін

Мінскі Форум Міжнародныя канферэнцыі па Беларусі - Палітыка, Эканоміка і Грамадства Заснаваны ў 1997 годзе

Мінскі Форум I, 1997

Беларусь – мадэлі трансфармацыі

Мінскі Форум II, 1998

Беларусь: рэчаіснасць і перспектывы. Эканоміка, палітыка, грамадства

Мінскі Форум III, 1999

Беларусь на шляху ў XXI стагоддзе: палітыка, эканоміка, грамадства

Мінскі Форум IV, 2000

Беларусь у змяняючайся Еўропе. Палітыка і эканоміка паміж ізаляцыяй і адкрытасцю

Мінскі Форум V, 2001

Беларусь пасля выбараў: неабходнасць пераменаў (эканоміка, палітыка, бяспека, ідэнтычнасць)

Мінскі Форум VI, 2002

Германія і Беларусь: 10 гадоў германа-беларускіх адносінаў. Вынікі і перспектывы

Мінскі Форум VII, 2004

Германія – Польшча – Беларусь: Новае суседства пасля пашырэння ЕЗ

Мінскі Форум VIII, 2005

Германія і Беларусь у еўрапейскім суседстве: знешняя палітыка, эканоміка, грамадства

Мінскі Форум IX, 2006

Беларусь – суседства і транзіт у Еўропе: знешняя палітыка, эканоміка, грамадства

Мінскі Форум X, 2007

Беларусь – еўрапейская нацыя ў працэсе пераменаў: ідэнтычнасць і супрацоўніцтва ў палітыцы, эканоміцы, грамадстве

Мінскі Форум XI, 2008

Беларусь – суседства і бяспека: перспектывы для Беларусі ў Еўропе

Мінскі Форум XII, 2009

Беларусь і «Усходняе партнёрства»: перспектывы развіцця ў сферах палітыкі, эканомікі, грамадства

Мінскі Форум XIII, 2010

Беларусь і ЕЗ пасля крызіса: выклікі і шанцы ў сферах палітыкі, эканомікі, грамадства

Праграма Мінскага Форуму XIV

Чацвер, 24 лістапада 2016 г.

Мінскі Міжнародны адукацыйны цэнтр імя Йоханеса Рау, пр. газеты Праўда, 11

17:00 **Рэгістрацыя ўдзельнікаў**

17:30 **Прэс-канферэнцыя**

18:00 **Адкрыццё**

Праф. д-р Райнэр Лінднэр, Старшыня Мінскага Форуму /
Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін

Выступленне

Алёна Купчына, Намесніца Міністра замежных спраў Рэспублікі
Беларусь

Вітальнае слова

Петэр Дэтмар, Амбасадар Федэратыўнай Рэспублікі Германія
ў Рэспубліцы Беларусь

Маціас Цюмпэль, Старшыня, Мінскі Міжнародны адукацыйны
цэнтр імя Йоханеса Рау (IBB), Мінск

Яўгені Прэйгерман, Старшыня дыскусійна-аналітычнай
супольнасці «Ліберальны клуб», Мінск

Дыскусія: Беларусь – Германія – ЕЗ:

Перспектывы Еўрапейскага Суседства і Бяспекі

Андрэа Віктарін, Кіраўніца прадстаўніцтва ЕЗ у Рэспубліцы
Беларусь

Андрэас Пэшке, Упаўнаважаны па краінах Усходняй Еўропы,
Каўказа і Цэнтральная Азіі ў Міністэрстве замежных спраў
Федэратыўнай Рэспублікі Германія

Дзяніс Сідарэнка, Амбасадар Рэспублікі Беларусь ў
Федэратыўнай Рэспубліцы Германія

Карл-Георг Вельманн, Дэпутат Бундэстагу, Фракцыя ХДС / ХСС

Мадэратар: Праф. д-р Райнэр Лінднэр, Старшыня Мінскага
Форуму / Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін

20:15

Вячэрні прыём

ад імя Амбасады Федэратыўнай Рэспублікі Германія
ў Рэспубліцы Беларусь
рэстаран “Вестфалія”, ММАЦ ім. Й.Пау

Вітальнае слова: **Петэр Дэтмар**, Амбасадар Федэратыўнай
Рэспублікі Германія ў Рэспубліцы Беларусь

Чацвер, 24 лістапада 2016

18:00

Выступленне

Алёна Купчына

Намесніца Міністра замежных спраў Рэспублікі Беларусь

20:15

прыём у рэстаране “Вестфалія”

Прыём ад імя Амбасады Федэратыўнай Рэспублікі

Германія ў Рэспубліцы Беларусь

Вітальнае слова

Петэр Дэттмар

Амбасадар Федэратыўнай Рэспублікі Германія

ў Рэспубліцы Беларусь



Пятніца, 25 лістапада 2016 г.

Мінскі Міжнародны адукацыйны цэнтр імя Йоханеса Рау, пр. газеты Праўда, 11

9:00 **Рэгістрацыя ўдзельнікаў**

9:30-11:00 **Секцыя 1**

**Эканамічная трансфармацыя ў Беларусі:
падтрымка сярэдняга бізнесу і прыватызацыя**

Ігар Лячшонак, Намеснік Главы Адміністрацыі Кітайска-Беларускага Індустрыяльнага парку "Вялікі камень", Мінск
д-р Уладзімір Аўгусцінскі, Кіраўнік Прадстаўніцтва нямецкай эканомікі ў Рэспубліцы Беларусь

д-р Роберт Кірхнэр, Аналітык кансалтынгавага агенцтва "Berlin Economics"

д-р Кацярына Барнукова, Акадэмічны дырэктар Беларускага эканамічнага даследча-адукацыйнага цэнтру BEROC, Мінск
Аляксандр Піваварскі, Еўрапейскі банк рэканструкцыі і развіцця, Кіраўнік прадстаўніцтва ў Беларусі

Мадэратар: д-р Марцін Хоффманн, Рэгіянальны дырэктар па краінах Усходняй Еўропы, Усходні камітэт германскай эканомікі, Берлін

11:00-11:30 **Кава-паўза**

11:30-13:00 **Секцыя 2**

Знешняя палітыка: Беларусь і рэгіянальнае супрацоўніцтва ў Еўропе

Андрэй Бушыла, Кіраўнік упраўлення агульнаеўрапейскага супрацоўніцтва, Міністэрства замежных спраў Рэспублікі Беларусь

Дзірк Шубэль, Кіраўнік аддзела па двухбаковых зносінах з краінамі Усходняга партнёрства, Еўрапейская служба па знешніх стасунках, Брусэль

д-р Валеры Варанецкі, Старшыня Камісіі па міжнародных справах Палаты прадстаўнікоў Нацыянальнага сходу Рэспублікі Беларусь

Карл-Георг Вельманн, Дэпутат Бундэстагу, Фракцыя ХДС/ХСС

Яўгені Прэйгерман, Старшыня дыскусійна-аналітычнай супольнасці «Ліберальны клуб», Мінск
д-р Анаіс Марін, Стыпендыятка Marie Curie, Калегія Civitas, Варшава

Мадэратар: Праф. д-р Райнэр Лінднэр, Старшыня Мінскага Форуму / Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін

13:00-14:00 **Абед**
рэстаран «Вестфалія», ММАЦ ім. Й.Пау

14:00-15:30 **Секцыя 3**
Уклад грамадзянскай супольнасці ў развіццё рэгіёнаў у Беларусі

д-р Наталля Берчанка, Намесніца Дырэктара, Навукова-даследчы эканамічны інстытут Міністэрства эканомікі Рэспублікі Беларусь

Святлана Каралёва, Старшыня каардынацыйнага камітэта беларускай нацыянальнай платформы Форуму грамадзянскай супольнасці “Усходняга партнёрства”

Людміла Сакалоўская, Мэнэджэр праекту ПРААН “Падтрымка лакальнага развіцця ў Беларусі”, Мінск

Святлана Зінкевіч, Дырэктар Офіса еўрапейскай экспертызы і камунікацыі, Мінск

Сяргей Тарасюк, Кіраўнік Міжнароднага фонда развіцця сельскіх тэрыторый, Мінск

д-р Астрыд Зам, Намесніца старшыні Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін, Кіраўніца Прадстаўніцтва Міжнароднага адукацыйнага цэнтра (IBB) у Берліне

Мадэратар: Галіна Верамейчык, Кіраўніца Офіса ў Беларусі, Нямецкая Асацыяцыя Народных Універсітэтаў (DVV)

15:30-16:00 **Кава-паўза**

16:00-17:00 **Завяршальная дыскусія**

Праф. д-р Райнэр Лінднэр, Старшыня Мінскага Форуму / Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін

д-р Астрыд Зам, Намесніца старшыні Нямецка-беларускага таварыства (dbg), Берлін, Кіраўніца Прадстаўніцтва Міжнароднага адукацыйнага цэнтра (IBB) у Берліне

Галіна Верамейчык, Кіраўніца Офіса ў Беларусі, Нямецкая Асацыяцыя Народных Універсітэтаў (DVV)

д-р Марцін Хоффманн, Рэгіянальны дырэктар па краінах Усходняй Еўропы, Усходні камітэт германскай эканомікі, Берлін

19:00 **Вячэрняя праграма**
для рэферэнтаў і запрошаных гасцей

Субота, 26 лістапада 2016 г.

Мінскі Міжнародны адукацыйны цэнтр імя Йоханеса Рау, пр. газеты Праўда, 11

09:30-15:00 **Беларусь-Германія: ад гістарычнага прымірэння да агульнай будучыні ў Еўропе**

Экскурсія ў мемарыяльны комплекс «Трасцянец» і «Гістарычную майстэрню» на тэрыторыі былога Мінскага гета, дыскусія з гісторыкамі

15:00 **Канец Мінскага Форуму XIV**

Notizen / Notes / Hataatki

Notizen / Notes / Наґатки

Notizen / Notes / Hataatki

Kontakt:

deutsch-belarussische gesellschaft e.V. (dbg)

Gertraudenstr. 20, 10178 Berlin

Telefon +49 (0)30 20917333

Email info@dbg-online.org

www.dbg-online.org